

Digitales Museum

Saisonöffnung | Im Oskar Mann Heimatmuseum wird jetzt die Wissensvermittlung vor Ort und via Website auch digital angeboten.

Von Christa Wallak

ABSDORF | Das Heimatmuseum ist nun wieder bis April jeden ersten Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Nach telefonischer Voranmeldung unter ☎ 0664/342 82 42 ist auch eine Besichtigung außerhalb dieser Zeiten möglich.

Und das Heimatmuseum hat seinen Digitalisierungsprozess abgeschlossen. Ein Streifzug durch die historische Entwicklung von Absdorf, durch eine umfassende volkskundliche Ausstellung und durch die Eisenbahngeschichte des Ortes ist ab sofort auch virtuell möglich.

„Kustos Friedrich Krapfenbauer, sein Vorgänger und andere alteingesessene Absdorfer gestalten ihre Führungen im Heimat-



Fritz Krapfenbauer und Leopold Fischer präsentieren die digitalen Möglichkeiten im Heimatmuseum. www.kvvabsdorf.at/heimatmuseum-virtuell/
Foto: Leopold Fischer

museum so lebhaft, dass es für die Zuhörer interessant, unterhaltsam und spannend zugleich ist. Das ist einer der Gründe, warum das Heimatmuseum gerne besucht wird. Die Wissensvermittlungen enthalten Details, die nur von diesen Personen so authentisch wiedergegeben werden können“, erläutert Leopold Fischer, Obmann des Kultur- und Verschönerungsverein (KVV).

Der KVV wollte genau diese Erklärungen bewahren. Zusammen mit den Medienprofis von 7reasons wurden zu zahlreichen Ausstellungsstücken kurze Videofilme aufgenommen. Diese sind in der Nähe der Exponate auf Touchscreens individuell abrufbar. Die Besucher können also auswählen, wo sie nähere Informationen möchten. Wer will, kann das Museum auch über die Homepage erkunden.

IN KÜRZE

Die Römer im Tullnerfeld

ABSDORF | Christoph Helfer, Direktor des Tullner Römermuseums, berichtet am Freitag, 16. Oktober, um 19 Uhr im Pfarrkultursaal über „Leben am Limes. Die Römer im Tullnerfeld“. Karten zu 7 Euro sind in der Drogerie Elisabeth oder über office@kvvabsdorf.at erhältlich. Im Heimatmuseum hat Kustos Fritz Krapfenbauer eine passende Sonderausstellung gestaltet.

Flohmarkt im Pfarrgarten

KÖNIGSBRUNN | Am Samstag, 17. Oktober, findet von 9 bis 16 Uhr im Pfarrgarten ein Flohmarkt der Königsbrunner Liste unabhängiger Gemeindeglieder statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Ersatztermin bei Schlechtwetter wäre Samstag, 24. Oktober.

Zug kollidiert mit Pkw

Einsatzreicher Vormittag | Schutzengel für Lenker, Unfälle endeten nur mit Sachschaden.



Während des Einsatzes musste die Eisenbahnstrecke gesperrt werden. Fotos: FF Großweikersdorf

Bei diesem Unfall arbeiteten die Feuerwehren aus Hipfersdorf und Großweikersdorf zusammen.

GROSSWEIKERSDORF, ZAUSENBERG | Zu zwei Unfällen hintereinander wurde die FF Großweikersdorf alarmiert. Glücklicherweise bleiben die Lenker in beiden Fällen unverletzt.

Wegen einer defekten Schrankenanlage erfasste ein Zug am Bahnübergang Kreuzbergstraße ein Auto.

Der Lockführer konnte den Zug einige Meter zurücksetzen, wodurch sich der verkeilte Pkw von der Lock löste. Nach dem

Wechsel eines kaputten Vorderreifens konnte das Fahrzeug in die nächstgelegene Werkstatt gebracht werden.

Auf einem Feldweg nahe Zausenberg hatte sich ein Traktor samt Anhänger überschlagen und kam auf einem Feld auf dem Dach zu liegen. Mit dem Kran des Wechselladefahrzeuges und der Seilwinde wurden zuerst der Anhänger und dann die Zugmaschine wieder aufgerichtet.



Johannes Fritz (3.v.l.) konkurriert mit Bewerbern aus der Südsteiermark, der Thermenregion, dem Weinviertel, dem Kamptal und dem Traisental. Foto: Herbert Lehmann

Junges Winzertalent

Schlossquadrat-Trophy | Kommt der begabteste Jungwinzer 2021 aus der Region Wagram?

ZAUSENBERG | Johannes Fritz ist einer von sechs Finalisten beim Jungwinzerwettbewerb Schlossquadrat-Trophy.

Die eingereichten Weine wurden von einem Expertenteam blind verkostet und nach dem 20-Punkte-Schema bewertet. „Niederösterreichs Weinbaubetriebe setzen auch dieses Jahr wieder ein starkes Signal: Fünf von sechs Finalisten kommen

aus Niederösterreich“, zeigt sich Schlossquadrat-Geschäftsführer Jürgen Geyer beeindruckt.

Der Sieger wird nun durch die Bewertungen der Besucher bei den Einzelverkostungen, die Punkte der Fachjury sowie die Stimmen der anwesenden Gäste beim großen Finale im Mai ermittelt.

Johannes Fritz wird seine Weine am 13. April präsentieren.